



Bewerbung für den Bundesausschuss

Hiermit bewerbe ich mich für den Bundesausschuss.

Mein Name ist Detlef Bay, bin 58 Jahre alt, verheiratet (39 Jahre) ein Kind und komme aus dem Kreisverband Hamm. Von Beruf bin ich Steuerfachangestellter Rentner wegen Berufsunfähigkeit.

Politisch

Seit mehr als 40 Jahren bin ich Mitglied einer DGB Gewerkschaft (zur Zeit in VERDI) und mal mehr mal weniger aktiv. Genau so lange wie in der Gewerkschaft bin ich politisch aktiv. Zuerst in der DKP dann in der SPD. Seit der ersten Landtagswahl an der die WASG teilnahm bin ich Mitglied in der WASG und seit Gründung in der LINKEN. In allen Parteien war ich in Vorstandsfunktionen tätig. In der DKP z.B. als Kreisvorsitzender und Landesvorstandsmitglied, in der SPD als Schriftführer und Bildungsverantwortlicher. In WASG und der LINKEN war ich im Kreisvorstand. Bis zur letzten Kommunalwahl war ich Bezirksvertreter in Hamm. In der LINKEN habe ich mich in den letzten Jahren auf die innerparteiliche Bildungsarbeit konzentriert. Ich bin Mitglied des Landesarbeitskreis innerparteiliche Bildung dort Mitglied im Orgakreis und als Teamer tätig. Aus diesem Grund habe ich auch auf eine Funktion im Kreisverband verzichtet. Aber für die Arbeit im Bundesausschuss habe ich noch genug Energie und Zeit übrig.

Warum kandidiere ich? Was will ich erreichen?

Ich kann mir vorstellen als Bundesausschussmitglied die Diskussion in der Partei, wie z.B. Sozialismus 2.0 und die LINKE 2020 voranzubringen und dort vor allem den Standpunkt unseres Landesverbandes einzubringen. Weiterhin möchte ich diese Diskussionen auch in die Kreisverbände zu tragen. Mir ist es auch wichtig die Position der Kreisverbände in der Partei zu stärken. Unsere Politik wird in den Kreisen gemacht, dort gewinnen und verlieren wir Wahlen. Auch die innerparteiliche Bildungsarbeit sollte einen höheren Stellenwert in der gesamten Partei bekommen. Auch dafür würde ich mich im Bundesausschuss einsetzen. Aber vor allem geht es mir darum die Vorstellungen unseres Landesverbandes im Bundesausschuss zu vertreten.

Mit solidarischen Grüßen

Detlef Bay